

Projekt: Errichtung einer Asylantenunterkunft am Standort Ellscheid
 Projektleitung: Volker Winkler

Verfahrensstand / Beschlussbedarf:		
<input checked="" type="checkbox"/>	Freigabe des Projektes – Planung	Beschluss Rat vom: 4.6.2013
<input checked="" type="checkbox"/>	Berichtswesen	
<input checked="" type="checkbox"/>	turnusmäßig, Bericht über den Stand des Bauprojektes	
<input type="checkbox"/>	anlassbedingt	
<input checked="" type="checkbox"/>	Vorbereitung der Umsetzung	

Projektstandsbericht vom 20.8.2013

1. Ausgangslage / Anlass

Im Rahmen des Ausbaus der Unterbringungskapazitäten für Asylanten in der Stadt Haan war durch das Gebäudemanagement die Errichtung von Asylunterkünften auf den Liegenschaften Landstraße und Ellscheid 7 zu prüfen.

Ziel ist die stufenweise Erhöhung der Kapazitäten um 80 Plätze bis zum Jahr 2016.

Auf Grund der schwankenden Flüchtlingsströme kann der tatsächliche Bedarf derzeit nicht eindeutig bestimmt werden. Deshalb wurde in Abstimmung mit Amt 51 die Errichtung der Wohnunterkünfte in 3 Bauabschnitten festgelegt.

2. Projektbeschreibung

Im 1. Bauabschnitt soll auf Grund der günstigeren Ausgangssituation in Bezug auf die erforderlichen Gründungsmaßnahmen das Grundstück Ellscheid 9 bebaut werden.

Beabsichtigt ist die Errichtung eines 2-geschossigen Containergebäudes als Mietobjekt. Die derzeit geplante Nutzungsdauer beträgt 15 Jahre.

Das Raumkonzept sieht neben der Unterbringungsmöglichkeit für ca. 30 Personen (30 Einzelzimmer), die erforderlichen sanitären Einrichtungen und Nebenräume vor.

Die auf dem Grundstück, unmittelbar an das Wohnhaus Ellscheid 7 angrenzende Scheune ist für diesen Zweck, sowie auf Grund des baulichen Zustandes im Vorfeld abzurechen. Mit der Räumung des Gebäudes wurde bereits begonnen. Der Antrag auf Abbruch wurde bei Amt 63 gestellt.

Geschätzte Herstellungskosten für Gründung und Herrichtung,
 (Abbruch des bestehenden Gebäudes): **340.000 € (ohne Mietkosten)**

Hierin ist auch ein Kostenansatz zur Umsetzung der Anforderungen des EEG enthalten. Entsprechende Haushaltsmittel sind in der Haushaltsplanung 2013 veranschlagt.

3. Ausführung

Das Scheunengebäude wurde mittlerweile geräumt und freigezogen.

Die Vergabe des Auftrags für den Abbruch der Scheune steht kurz bevor. Über die Vergabe wird im nächsten BVVFA berichtet. Geplanter Zeitraum für den Abbruch der Scheune: Mitte bis Ende September

Die Planungen für das Modulgebäude wurden inhaltlich mit Amt 51 abgestimmt. Momentan wird der Bauantrag vorbereitet und voraussichtlich Ende August eingereicht.

Mit dem Eigentümer der benachbarten Wohnbebauung konnte eine einvernehmliche Lösung zur Wahrung seiner nachbarrechtlichen Belange herbeigeführt werden (Sichtschutz, Einzäunung).